

## I. ALLGEMEINES ZUM BETEILIGUNGSBERICHT 2013

Der von der Abteilung Finanzen erstellte **Beteiligungsbericht 2013** gibt wiederum einen Gesamtüberblick über die direkten Kapitalbeteiligungen des Landes Tirol. In weiterer Folge werden alle Unternehmen, an denen das Land Tirol mit oder über 12,50 % beteiligt ist, einzeln mit den wichtigsten Unternehmensdaten (Gesellschaftsbezeichnung, Sitz der Gesellschaft, Firmenbuchnummer, Unternehmensgegenstand und Zweck der Gesellschaft, Geschäftsführung/Vorstand, Aufsichtsrat (soweit installiert), Stamm-/Grundkapital, Gesellschafter/Aktionäre mit Beteiligungen an der Gesellschaft, Prüfungsgesellschaft und Anzahl der Dienstnehmer) aufgelistet.

Im Sinne einer umfassenden Information wurde der Bericht im Berichtsjahr um weitere Unternehmensinformationen wie Unternehmensstandort und –tätigkeiten, strategische Überlegungen, besondere Ereignisse im Berichtsjahr zukünftige Entwicklungen, sowie Finanzierung der Beteiligungsunternehmen ergänzt. Sofern im Jahr 2012 eine Geschäftstätigkeit erfolgt ist, werden zu den Unternehmensdaten, sofern vorhanden, außerdem die Werte der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung der letzten vier Jahre und Analysen dazu auch graphisch dargestellt.

Weiters werden Informationen über die Eigenkapitalquote, das Investitionsvolumen, sowie die Art der Betriebs- und Investitionsfinanzierung im Berichtsjahr dargestellt.

Die Beteiligungen des Landes Tirol an der Innsbrucker Verkehrsbetriebe und Stubaitalbahn GmbH, ELGA - Elektronischer Gesundheitsakt GmbH und der Nationalen Anti-Doping Agentur GmbH werden aufgrund der geringen Beteiligungshöhe nicht dargestellt.

## II. ÄNDERUNGEN IM BETEILIGUNGSPORTFOLIO 2013

Mit Beschluss der Hauptversammlung der Felbertauernstraße AG vom 17.9.2013 wurde das Grundkapital der Felbertauernstraße AG um € 10.000.000,-- durch Ausgabe neuer Stückaktien erhöht, das Land Tirol hat eine anteilige Kapitalerhöhung von € 3.776.830,-- gezeichnet. Mit Abtretungsvertrag vom 4.7.2013 hat das Land Tirol seine Geschäftsanteile an der „Zukunftszentrum Kompetenzzentrum für Arbeit und Lebenswelten der Zukunft“ Gemeinnützige Bildungs- und Forschungs-GmbH abgetreten.

Weiters haben sich im Beteiligungsportfolio des Landes keine Veränderungen ergeben.